

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE H

# VERKEHR

Reihe 2

Seeschiffahrt

1962

Vorbericht



Bestellnummer: H 2 - j 62 V

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen .....	3
Einführung .....	4
1. Bestand an Seeschiffen .....	10
2. Schiffsverkehr über See in den Häfen .....	11
3. Schiffs- und Güterverkehr über See nach Flaggen	
a) Ankunft .....	12
b) Abgang .....	13
4. Güterverkehr in den Seehäfen nach Verkehrsrichtungen ...	
a) nach Häfen .....	14
b) nach Gütergruppen .....	16
5. Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes .....	18
6. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal .....	19
7. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal ...	20
8. Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal .....	21

---

Erschienen im April 1963

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM 1.-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

### Methodische Erläuterungen

Die Statistik des Schiffs- und Güterverkehrs über See erfaßt - auf Grund des Gesetzes über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (Bundesgesetzblatt II, S. 739) - den gesamten Seeverkehr der Bundesrepublik Deutschland. Sie beruht auf Anschreibungen über Handelsschiffe und Handelsgüter, die in den Häfen des Erfassungsbereiches seewärts angekommen und abgehen.

Als Seeverkehr gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden (Verzeichnis der Seegrenzen siehe Jahresheft 2, Jahrg. 1960, Seite 5 unten). Dem Seeverkehr wird auch der Verkehr im Wattenmeer und der Verkehr zwischen den der Küste vorgelagerten Inseln untereinander sowie mit den Festlandhäfen zugerechnet.

Den Nachweisungen des Schiffs- und Güterverkehrs über See nach der Nationalität der Schiffe liegt die Flagge zugrunde, die die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibungen führen.

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend sind in der vorliegenden Veröffentlichung in allen Tabellen über den Schiffsverkehr unter dem Begriff "mit Ladung" nur solche Schiffe ausgewiesen, die im Berichtshafen Ladung gelöscht und/oder genommen haben. Als "mit Ladung" angekommen und abgegangen zählen auch Schiffe, die Passagiere ein- und/oder ausgeschifft haben. Demgegenüber sind in den Anschreibehäfen beladene, jedoch nicht zum Zwecke des Löschens oder Ladens ein- oder ausgelaufene Schiffe zusammen mit den leer oder in Ballast angekommenen und abgegangenen Schiffen unter dem Begriff "ohne Ladung" angegeben.

In den Tabellen über den Güterverkehr gelten als Herkunfts- und Bestimmungsland das Ein- und Ausladeland und nicht, wie in der Handelsstatistik, das Herstellungs- und Verbrauchsland.

Das Gewicht der Güter ist, soweit nicht anders vermerkt, in Tonnen (1 t = 1 000 kg) als Bruttogewicht angegeben. Abweichungen in den Summen erklären sich durch Auf- und Abrundungen.

Der Gebietsstand umfaßt, falls nicht anders vermerkt, das Bundesgebiet ohne Berlin.

---

Die Zahlenunterlagen über den Bestand an Seeschiffen und über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal wurden vom Bundesministerium für Verkehr, Abteilung Seeverkehr, aufbereitet und zusammengestellt. Das Zahlenmaterial für den Schiffs- und Güterverkehr über See wurde durch das Bundesministerium für Verkehr, Abteilung Seeverkehr, das Deutsche Hydrographische Institut, die Statistischen Landesämter Hamburg und Bremen und das Statistische Amt der Stadt Lübeck vorbereitet und aufbereitet. Die Zusammenstellung der Ergebnisse und die Bearbeitung der Manuskripte erfolgte im Statistischen Bundesamt.

---

## Die Seeschiffahrt im Jahre 1962

### 1. Bestand an Seeschiffen

Auch im Jahre 1962 hat die Handelsflotte der Bundesrepublik weiter zugenommen. Der Zuwachs betrug gegenüber 1961 - gemessen am Raumgehalt - rund 178 000 BRT (+ 3,5 %). Damit ist die deutsche Handelsflotte auf 2 726 Schiffe mit einer Bruttoregistertonnage von 5,2 Mill. angestiegen. Wie schon in den Vorjahren betraf der Tonnagezuwachs zum größten Teil die Trockenladungsschiffe, deren Raumgehalt sich um 157 000 BRT erhöhte. Die zu den Trockenladungsschiffen zählenden kombinierten Fracht-Fahrgastschiffe waren an diesem Bestandszuwachs nicht beteiligt. Der restliche Teil des Zuwachses entfiel auf die Tanker (+ 17 000 BRT) und die Fahrgastschiffe (+ 4 000 BRT).

### 2. Schiffs- und Güterverkehr - Gesamtüberblick

Die Aufwärtsentwicklung im Güterverkehr über See des Bundesgebietes hat sich auch im Berichtsjahr 1962 weiter fortgesetzt. Mit insgesamt 85,7 Mill.t in den Seehäfen des Bundesgebietes ein- und ausgeladener Güter wurde 1962 das Ergebnis des Vorjahres um 4,5 Mill.t oder um 5,6 % übertroffen. In ähnlicher Weise entwickelte sich auch der Schiffsverkehr. Er stieg, gemessen am Raumgehalt der die Küstenhäfen des Bundesgebietes angelauftenen deutschen und fremden Schiffe, um 6,2 %. Der durchschnittliche Ausnutzungsgrad der Schiffe ging dadurch nur geringfügig zurück.

#### Schiffsverkehr über See<sup>1)</sup>

1 000 NRT

Jahr	Ankommene Schiffe			Abgegangene Schiffe		
	insgesamt	mit Ladung		insgesamt	mit Ladung	
		Küsten-verkehr	aus Häfen außerhalb d.Bundesgeb.		Küsten-verkehr	nach Häfen außerhalb d.Bundesgeb.
1951	24 792	2 234	17 782	24 729	2 192	12 639
1952	29 097	2 432	21 568	29 094	2 296	14 731
1953	30 406	2 368	22 071	30 271	2 270	16 952
1954	35 715	2 586	26 593	35 585	2 512	20 451
1955	40 815	2 769	31 194	40 669	2 678	22 101
1956	44 438	2 713	34 404	44 401	2 557	23 180
1957	46 743	2 782	36 393	46 451	2 659	23 920
1958	51 834	3 490	38 892	51 908	3 329	29 268
1959	60 134	4 171	43 840	58 997	4 020	31 030
1960	67 989	4 755	49 978	66 854	4 598	33 508
1961	69 987	4 797	51 711	69 051	4 831	34 749
1962	74 348	5 280	55 137	74 031	5 058	36 357

1) Ohne Zwischenverkehr.

Schiffsverkehr über See nach Flaggen  
 (Nur "zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe - ohne Zwischenverkehr<sup>1)</sup>)  
 1 000 NRT

Flagge	Angekommene Schiffe						Abgegangene Schiffe					
	insgesamt			darunter mit Ladung			insgesamt			darunter mit Ladung		
	1960	1961	1962	1960	1961	1962	1960	1961	1962	1960	1961	1962
Deutschland	25 103	24 933	25 660	21 388	21 263	21 927	24 673	24 811	25 428	16 963	17 335	17 984
Belgien	725	967	1 068	605	687	889	749	959	1 108	343	474	546
Dänemark	3 471	3 548	3 721	2 857	2 944	3 126	3 534	3 513	3 574	2 415	2 490	2 611
Finnland	642	776	803	398	542	566	623	782	816	345	418	505
Frankreich	2 474	2 574	2 820	1 871	2 046	2 234	2 460	2 585	2 789	1 317	1 263	1 356
Griechenland	1 056	1 321	1 436	885	1 177	1 216	1 079	1 334	1 522	334	333	450
Ver. Königreich	6 281	6 924	7 595	4 645	4 929	5 826	6 154	6 688	7 500	2 590	2 832	2 839
Italien	1 009	1 043	1 005	897	973	951	989	1 011	1 003	289	245	219
Japan	572	677	692	444	450	349	495	608	540	275	337	317
Liberia	2 629	2 432	2 490	2 412	2 212	2 273	2 667	2 299	2 651	331	261	260
Niederlande	5 311	5 404	5 643	3 772	3 858	4 001	4 934	5 218	5 499	3 287	3 593	3 724
Norwegen	6 771	6 866	7 751	5 309	5 560	6 223	6 699	6 626	7 996	2 378	2 721	3 145
Panama	767	843	977	665	763	877	794	866	1 053	205	144	210
Polen	503	548	585	271	316	375	484	520	553	302	308	300
Schweden	3 797	3 733	4 316	2 972	3 002	3 434	3 674	3 717	4 258	1 287	1 264	1 395
Sowjetunion	542	513	1 268	184	272	918	540	504	1 259	390	270	398
Spanien	234	298	418	161	168	187	231	294	414	127	206	323
Ver. Staaten	3 450	3 630	3 450	3 105	3 312	3 073	3 364	3 578	3 410	2 960	3 096	3 026
Übrige	2 653	2 957	2 652	1 892	2 032	1 972	2 710	2 938	2 659	1 967	1 973	1 807
Gesamtverkehr	67 989	69 987	74 348	54 733	56 508	60 417	66 854	69 051	74 031	38 106	39 580	41 414

1) Beim Schiffsverkehr mit dem Ausland sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden.

### 5. Schiffsverkehr nach Verkehrsrichtungen und Flaggen

Im Schiffsverkehr haben gegenüber 1961 die beladenen Ankünfte stärker zugenommen (+ 6,9 %) als die Leerankünfte (+ 3,4 %), während sich bei den Schiffsabgängen das umgekehrte Bild ergibt. Hier stiegen, verglichen mit dem Vorjahr, die Abgänge ohne Ladung wesentlich stärker an (+ 10,6 %) als die Abgänge mit Ladung (+ 4,6 %). In diesen Zahlen spiegelt sich die an anderer Stelle noch dargestellte unterschiedliche Entwicklung des Auslandsempfanges (+ 8,6 %) und des Auslandsversandes (- 4,9 %) (einschließlich der SBZ und den Ostgebieten) deutlich wider.

Unter den am Schiffsverkehr beteiligten Flaggen lag die deutsche wieder an der Spitze. Ihr Anteil an allen Schiffsankünften und -abgängen war jedoch erneut rückläufig (von 35,8 % auf 34,4 %). Dieser Verkehrsverlust der deutschen Flagge kam vor allem den norwegischen (von 9,8 % auf 10,6 %), den britischen (von 9,8 % auf 10,2 %) und den schwedischen Schiffen (von 5,4 % auf 5,8 %) zugute. Dagegen waren die Anteile der niederländischen, dänischen und US-amerikanischen Schiffe ebenfalls rückläufig.

Güterverkehr über See<sup>1)</sup>

Jahr	Gesamtverkehr	Im Verkehr mit											
		Häfen des Bundesgebietes untereinander				den übrigen europäischen Häfen				außereuropäischen Häfen			
		Versand		Empfang		Versand		Empfang					
		1 000 t	1954=100	1 000 t	1954=100	1 000 t	1954=100	1 000 t	1954=100	1 000 t	1954=100	1 000 t	1954=100
1936 <sup>2)</sup>	41 541	94,5	3 980	159,9	10 545	112,8	13 621	127,9	4 719	92,5	8 677	53,1	
1950	25 814	58,7	2 451	98,4	7 731	82,7	5 934	55,7	2 155	42,3	7 543	46,2	
1951	33 143	75,4	2 395	96,2	7 119	76,2	6 864	64,5	3 146	61,7	13 618	83,4	
1952	37 807	86,0	2 476	99,4	7 354	78,7	9 203	86,4	3 337	65,4	15 437	94,5	
1953	37 530	85,4	2 430	97,6	7 893	84,5	9 378	88,1	4 294	84,2	13 534	82,9	
1954	43 941	100	2 490	100	9 347	100	10 649	100	5 101	100	16 354	100	
1955	52 995	120,6	2 458	98,7	9 594	102,6	13 021	122,3	5 702	111,8	22 220	136,0	
1956	59 920	136,4	2 182	87,6	10 113	108,2	13 566	127,4	5 783	113,4	28 276	173,1	
1957	60 970	138,8	2 474	99,4	8 374	89,6	13 570	127,4	5 775	113,2	30 778	188,4	
1958	57 334	130,5	2 321	93,2	8 271	88,5	12 876	120,9	6 053	118,6	27 814	170,3	
1959	65 676	149,5	2 799	112,4	8 674	92,8	14 459	135,8	6 611	129,6	33 134	202,8	
1960	78 054	177,6	2 981	119,7	10 706	114,5	17 873	167,8	6 198	121,5	40 297	246,4	
1961	81 227	184,9	2 846	114,3	10 940	117,0	18 092	169,9	6 588	129,2	42 762	261,5	
1962	85 737	195,1	2 979	119,6	11 102	118,8	19 767	185,6	5 563	109,1	46 327	283,3	

1) Einschließlich des Seeverkehrs der Binnenhäfen und einschließlich der zum Bedarf der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte angekommenen und abgegangenen Güter.- 2) Die Zahlenangaben für 1936 sind, damit sie mit denen der Nachkriegszeit verglichen werden können, auf die gleiche Gebietseinheit umgerechnet worden.

#### 4. Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

Der im seewärtigen Güterverkehr erzielte Verkehrszuwachs in Höhe von 4,5 Mill. t beruhte zum größten Teil auf erhöhtem Empfang aus dem Ausland (+ 5,2 Mill.t oder + 8,6 %) und daneben auf erhöhtem Küstenverkehr zwischen Häfen des Bundesgebietes (+ 0,1 Mill.t oder + 4,7 %). Der Versand nach dem Ausland war demgegenüber stark rückläufig (- 0,8 Mill.t oder - 4,8 %), während im Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone und den unter fremder Verwaltung befindlichen deutschen Ostgebieten in etwa die gleichen Gütermengen befördert worden sind wie 1961. Beim Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone trat insofern eine Verschiebung ein, als der Empfang um rund 32 000 t zunahm, während der Versand nach diesen Häfen um die gleiche Menge zurückging.

Der Anteil des Auslandsempfanges am Gesamtverkehr erhöhte sich durch die erneute Zunahme der Ausladungen von 75 % im Vorjahr auf 77 % im Berichtsjahr.

Güterumschlag in wichtigen Seehäfen

1 000 t

Hafen	Versand			Empfang			Gesamtverkehr		
	1936 1)	1961	1962	1936 1)	1961	1962	1936 1)	1961	1962
Ostseehäfen	946,0	1 125,5	1 092,9	2 522,7	4 269,6	4 132,0	3 468,7	5 395,1	5 224,9
Lübeck	585,5	741,6	745,3	1 575,4	2 572,9	2 212,7	2 160,9	3 314,5	2 958,0
Kiel	50,9	50,7	33,8	496,4	764,9	934,5	547,3	815,6	968,4
Rendsburg	18,3	6,0	2,0	127,4	252,1	275,9	145,7	258,1	278,0
Flensburg	50,1	125,4	121,5	208,7	362,1	413,5	258,8	487,5	535,0
Übrige Häfen	241,2	201,8	190,3	114,8	317,6	295,4	356,0	519,4	485,6
Nordseehäfen	17 269,7	18 341,7	17 641,5	23 109,4	58 664,5	64 291,9	40 379,1	77 006,2	81 933,4
Brunsbüttelkoog	51,4	383,1	521,9	232,4	1 137,6	1 405,8	283,8	1 520,7	1 927,7
Hamburg	7 218,8	7 673,5	6 932,9	14 808,1	22 257,5	24 432,1	22 026,8	29 930,9	31 365,0
Cuxhaven	12,8	12,9	14,7	22,4	186,0	214,4	35,2	198,9	229,1
Bremische Häfen	-4 137,3-	-6 263,4-	-6 027,5-	-2 639,0-	-8 609,1-	-9 926,1-	-6 776,3-	-14 872,5-	-15 953,6-
Bremen Stadt	4 043,9	5 448,7	5 296,3	2 177,2	7 355,8	8 594,5	6 221,1	12 804,4	13 890,8
Bremerhaven	93,4	814,8	731,2	461,8	1 253,4	1 331,6	555,2	2 068,1	2 062,8
Brake	145,2	274,1	295,1	172,9	1 308,3	1 708,7	318,1	1 582,4	2 003,9
Nordenham	998,4	653,0	728,6	163,1	1 835,0	2 176,8	1 161,5	2 488,0	2 905,4
Wilhelmshaven	9,3	20,0	14,2	252,4	12 882,9	14 666,9	261,7	12 902,9	14 681,1
Emden	4 240,7	2 637,9	2 633,3	3 701,9	8 826,2	7 592,8	7 942,7	11 464,1	10 226,0
Übrige Häfen in:									
Schleswig-Holstein	455,8	289,2	285,8	1 117,2	716,6	1 040,2	1 573,0	1 005,7	1 326,0
Niedersachsen		134,7	187,5		905,3	1 127,9		1 040,0	1 315,5
Insgesamt	18 215,7	19 467,2	18 734,4	25 632,1	62 934,1	68 423,9	43 847,8	82 401,3	87 158,3

1) Da für 1936 nur Umschlagszahlen für Häfen mit mehr als 5 000 t im Jahr vorliegen, wurde der Gesamtumschlag aus dem Bezirksverkehr errechnet.

## 5. Güterverkehr in den wichtigeren Seehäfen

Der gegenüber 1961 erzielte Verkehrszuwachs kam ausschließlich den Nordseehäfen zugute. Der Güterumschlag der Ostseehäfen verminderte sich insgesamt gesehen um 0,2 Mill.t, vor allem durch rückläufige Ankünfte in Lübeck (- 0,4 Mill.t). Ein Teil dieses Verkehrsverlustes wurde durch erhöhte Umschlagsleistungen in Kiel (+ 0,15 Mill.t) wieder ausgeglichen.

Mit Ausnahme von Emden (- 1,2 Mill.t) waren alle wichtigen Nordseehäfen am Verkehrszuwachs gegenüber 1961 beteiligt. In den Häfen Wilhelmshaven (+ 1,8 Mill.t), Hamburg (+ 1,4 Mill.t), in den Bremerischen Häfen (+ 1,1 Mill.t) sowie in Brake, Brunsbüttelkoog und Nordenham (je + 0,4 Mill.t) erhöhten sich die Umschlagsleistungen am stärksten. In allen Häfen - ausgenommen Brunsbüttelkoog und Nordenham - resultierte der Verkehrsgewinn ausschließlich aus erhöhten Empfängen von Massengütern. Der Anteil der Massengüter am Gesamtumschlag ist dadurch weiter erheblich angestiegen.

Güterverkehr über See nach wichtigen Gütergruppen  
1 000 t

Gütergruppe	Gesamtverkehr	Im Verkehr mit											
		Häfen des Bundesgebietes untergeander		den übrigen europäischen Häfen				außereuropäischen Häfen					
		1961	1962	1961	1962	1961	1962	1961	1962	1961	1962	1961	1962
Nahrungs- und Genußmittel	10 378,4	11 553,2	502,5	472,3	1 041,8	1 054,7	2 001,3	1 927,5	678,3	535,0	6 154,5	7 56	
Futtermittel	1 730,8	1 820,2	104,8	100,9	391,6	370,8	175,0	214,3	9,2	12,8	1 050,2	1 12	
Holz	2 589,6	2 287,6	50,2	43,3	79,4	71,5	1 676,2	1 338,4	22,5	15,7	761,3	81	
Steine, Sand, Erden u. and. Naturmineralien	3 042,0	3 090,5	155,2	250,3	238,1	168,6	2 317,6	2 386,9	48,1	85,0	282,9	19	
Salz	308,4	365,7	0,7	0,7	242,5	310,9	7,8	3,4	57,4	50,6	0,0		
Erze	9 298,7	8 556,0	23,8	8,7	15,0	7,9	4 664,0	4 714,0	1,8	3,8	4 594,1	3 82	
Eisen- und Stahlabfälle u.-schrott	455,9	341,4	121,7	110,2	159,5	85,8	80,7	141,4	10,1	2,6	83,9		
Kohlen	8 907,6	9 631,4	639,2	705,1	2 728,9	3 116,6	1 251,5	1 129,5	410,3	310,5	3 877,6	4 30	
Rohes Erdöl	23 081,3	25 414,3	0,2	0,0	29,0	0,1	1 625,8	1 950,5	0,2	0,0	21 426,0	23 40	
Mineralöllderivate	6 431,3	7 957,5	562,1	623,1	2 149,4	1 959,0	1 709,7	2 849,7	128,4	70,5	1 881,7	2 45	
Düngemittel	2 519,9	2 258,3	34,5	38,7	715,7	642,3	130,6	170,4	1 340,1	1 054,6	299,0	32	
Kalk und Zement	500,1	456,7	190,3	168,9	73,3	60,1	8,2	15,9	227,3	211,6	0,9		
Roheisen, Rohstahl, Walzwerkserzeugnisse	3 187,6	3 277,7	190,5	174,5	1 587,7	1 765,1	285,7	568,3	1 061,3	703,5	62,4	6	
Übrige Güter	8 795,8	8 726,9	270,0	282,2	1 488,1	1 488,3	2 157,8	2 356,7	2 592,8	2 507,2	2 287,1	2 09	
Insgesamt	81 227,2	85 737,4	2 845,7	2 978,8	10 940,1	11 101,5	18 091,9	19 766,9	6 587,9	5 563,3	42 761,6	46 32	

## 6. Güterverkehr nach wichtigeren Gütergruppen

Auch im Jahre 1962 beruhte die Verkehrsbelebung in der Hauptsache auf dem erhöhten Auslandsempfang von rohem Erdöl (+ 2,4 Mill.t) und Mineralöl-erzeugnissen (+ 1,7 Mill.t). Außerdem stiegen noch die Transporte von Kohle (+ 0,7 Mill.t) und von Getreide und sonstigen landwirtschaftlichen Erzeugnissen (+ 1,2 Mill.t vorwiegend im Empfang) nennenswert an. Rückläufige Empfänge von Erz (- 0,7 Mill.t) und Holz sowie verminderter Versand von Düngemitteln und von sonstigen industriellen Halb- und Fertigwaren (je - 0,3 Mill.t) glichen jedoch einen Teil dieser Verkehrszunahme wieder aus.

Schiffsverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Verwendungsart Flagge	Richtung West-Ost				Richtung Ost-West			
	1961		1962		1961		1962	
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT
Gesamtverkehr	38 719	20 281	40 287	21 790	38 525	20 481	40 488	21 638
deutsche Schiffe	24 757	5 780	26 050	5 850	24 471	5 843	25 950	5 802
fremde Schiffe	13 962	14 501	14 237	15 940	14 054	14 637	14 538	15 836
darunter								
Handelsschiffe	35 757	19 921	35 903	21 377	35 797	20 123	36 204	21 204
deutsche Schiffe	22 562	5 538	22 218	5 524	22 316	5 603	22 132	5 461
fremde Schiffe	13 195	14 383	13 685	15 852	13 481	14 520	14 072	15 743

## 7. Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Der Schiffsverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der - gemessen am Raumgehalt der Schiffe - im Vorjahr um 1,8 % zurückgegangen war, hat sich im Jahre 1962 wieder erhöht. Insgesamt haben im Berichtsjahr 80 775 Schiffe mit einem Raumgehalt von rund 43,4 Mill. NRT den Kanal in beiden Richtungen passiert. Gegenüber 1961 hat sich damit der Kanalverkehr um 2,7 Mill. NRT oder um 6,5 % verstärkt. An diesem Verkehrszuwachs waren die ausländischen Schiffe mit 99 % beteiligt.

Die 1962 beförderte Gütermenge betrug 60,7 Mill.t und lag damit um 3,5 Mill.t oder um 6,1 % über der des Vorjahres. Der größte Teil dieses Verkehrszuwachses entfiel auf den Durchgangsverkehr in der Ost-West-Richtung (+ 1,9 Mill.t).

An der Verkehrsbelebung waren, mit Ausnahme der Transporte von Erz und Holz, alle wichtigen Gütergruppen beteiligt; besonders stark erhöhten sich die Beförderungsmengen bei den Gütergruppen "Erdöl und Mineralöl-derivate" und "Roheisen, Rohstahl, Walzwerkserzeugnisse".

1. Bestand an Seeschiffen<sup>1)</sup>  
(Schiffe mit mehr als 50 cbm=17,65 Reg.-Tons-Brutto-Raumgehalt)

Verwendungsart	1960 <sup>2)</sup>		1961 <sup>2)</sup>		1962 <sup>2)</sup>	
	Fahrzeugart	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl
<b>Alle Schiffe</b>						
<b>Handelsschiffe</b>	2 706	4 761 964	2 704	5 033 872	2 726	5 212 22
<b>Frachtschiffe einschl. kombinierte Fracht-Fahrgastschiffe</b>	2 558	4 720 797	2 553	4 994 353	2 572	5 171 55
mit Antrieb	2 535	4 712 183	2 529	4 985 022	2 550	5 162 60
Trockenladungsschiffe <sup>3)</sup>	2 417	3 879 848	2 415	4 120 546	2 435	4 277 27
Komb. Fracht-Fahrgastschiffe <sup>4)</sup>	15	104 239	13	86 248	13	86 24
Übersee-Fahrgastschiffe	6	98 032	6	98 032	7	101 85
Tanker	97	630 064	95	680 196	95	697 22
ohne Antrieb	23	8 614	24	9 331	22	8 95
<b>Fähr-, Förde- und Bäderschiffe</b>	148	41 167	151	39 519	154	40 66
<b>Seefischereifahrzeuge</b>	890	170 438	884	174 798	841	161 49
Fischereifabrikschiffe	7	6 508	23	22 567	27	27 25
Fischdampfer	198	113 884	172	102 409	144	88 11
Fischlogger	105	24 383	104	24 187	84	20 65
Fischkutter	580	25 663	585	25 635	586	25 47
<b>Andere, nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge</b>	385	62 069	400	65 162	418	68 28
<b>Schiffe unter 100 BRT</b>						
<b>Handelsschiffe</b>	375	23 856	327	20 854	312	19 96
mit Antrieb	330	21 512	281	18 402	267	17 56
Trockenladungsschiffe	330	21 512	281	18 402	267	17 56
ohne Antrieb	1	83	1	83	-	-
<b>Fähr-, Förde- und Bäderschiffe</b>	44	2 261	45	2 369	45	2 39
<b>Seefischereifahrzeuge</b>	574	24 947	580	25 113	581	24 94
<b>Andere, nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge</b>	225	13 883	235	14 563	242	14 71

1) Stand jeweils am Ende des angegebenen Jahres. - 2) Außerdem 6 ausländische Motorschiffe mit 437 BRT (4 Fischkutter mit 166 BRT und 2 nicht Handelszwecken dienende Fahrzeuge mit 271 BRT) unter Bundesflagge gemäß § 11 des Flaggenrechtsgesetzes. - 3) Darunter 1962 und 1961: 5 Erz-Öl-Frachtschiffe mit 84 010 BRT; 1960: 4 Erz-Öl-Frachtschiffe mit 59 553 BRT. - 4) Unter dem Begriff "kombinierte Fracht-Fahrgastschiffe" sind alle Schiffe gezählt worden, die Einrichtungen für mehr als 12 Passagiere haben.

2. Schiffsverkehr über See in den Hafen 1962  
(zu "Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe)

Hafen	Angekommen						abgegangen						außerdeut.	
	insgesamt		mit Ladung		außerdem		im Binnenverkehr		mit Ladung		ge-ladene Güter			
	Schiffe 1 000 NRT	Schiffe 1 000 NRT	zusammen	aus Häfen außerhalb d. Bundesgeb.	Schiffe 1 000 NRT	ge-löschte Güter	Schiffe 1 000 NRT	angekommene Seeschiffe	Schiffe 1 000 NRT	nach Häfen außerhalb d. Bundesgeb.	Schiffe 1 000 t	im Binnenverkehr abgegangene Seeschiffe		
Ostseehäfen	15 131	8 467,5	12 154	7 931,4	10 460	7 609,8	4 132,0	188	18,1	14 515	8 241,5	7 837	6 343,5	
Lübeck	5 579	2 259,7	4 003	1 815,3	3 736	1 713,8	2 212,7	20	2,0	5 581	2 257,0	3 288	1 330,0	
Kiel	2 143	1 134,1	2 066	1 122,7	1 891	1 031,6	934,5	150	15,5	1 774	961,8	347	428,3	
Rendsburg	600	143,9	593	143,4	475	126,1	275,9	16	0,6	402	100,6	15	5,4	
Flensburg	2 719	291,5	1 820	248,1	990	163,8	-	-	-	274	292,2	1 053	54,8	
Übrige Häfen	4 090	4 638,4	3 672	4 601,9	3 368	4 574,5	295,4	2	0,1	4 034	4 629,9	3 134	4 525,2	
Nordseehäfen	74 400	81 741,8	62 986	63 996,8	29 608	58 484,6	64 291,9	4 257	1 366,1	73 998	80 710,3	57 483	45 901,9	
Brunnentielkoog	704	1 046,2	294	834,6	248	822,6	1 405,8	67	38,2	691	980,6	474	269,5	
Hamburg	20 293	33 858,8	16 463	25 838,0	14 146	25 118,9	24 432,1	2 282	418,3	21 588	33 962,8	16 510	19 688,1	
Cuxhaven	687	395,0	616	372,0	527	355,6	214,4	38	4,2	372	339,9	200	310,4	
Bremen Stadt	12 138	19 776,5	9 233	13 526,0	7 728	12 726,6	8 594,5	452	450,4	12 015	20 029,0	8 980	13 970,9	
Bremerhaven <sup>1)</sup>	2 046	8 226,8	1 558	6 354,1	1 365	6 172,4	1 331,6	83	208,9	1 876	8 110,4	1 312	6 229,7	
Bremische Häfen	-13 863	-27 015,6	-10 474	-18 909,2	-8 789	-17 932,6	-9 926,1	-492-	-519,0	-23 661	-27 225,9	-10 115	-19 469,5	
Brake	693	1 297,6	494	1 224,0	425	1 208,4	1 708,7	385	60,6	929	954,0	656	164,6	
Nordenham	729	2 247,7	480	1 930,6	416	1 896,8	2 176,8	97	61,5	651	1 743,2	369	488,8	
Wilhainshaven	881	6 067,2	846	6 058,2	710	6 022,5	14 666,9	1	0,5	881	6 085,3	40	1,0	
Eaden	3 367	4 564,1	1 952	3 700,8	955	3 449,8	7 592,8	276	57,3	3 522	4 586,2	2 725	1 444,8	
Übrige Häfen ins: Schleswig-Holstein	10 786	1 898,1	9 655	1 834,7	1 574	348,7	1 040,2	394	41,8	10 307	1 750,8	7 598	1 477,6	
Niedersachsen	22 076	2 364,0	21 395	2 323,7	1 514	362,3	1 127,9	182	24,4	21 166	2 167,9	18 619	1 867,5	
Insgesamt												514	56,7	
m.Zwischenwerk. <sup>2)</sup>	89 531	90 209,4	75 140	71 928,2	40 068	66 094,5	44 423,9	4 445	1 384,2	88 513	88 951,7	65 320	52 245,4	
o.Zwischenwerk.	83 969	74 347,9	70 915	60 417,1	36 071	55 137,4	68 423,9	4 392	1 221,4	83 211	74 030,6	61 307	41 414,7	
Dagegen 1961												29 129	36 357,0	
m.Zwischenwerk. <sup>2)</sup>	87 063	83 954,4	72 777	66 433,5	38 367	61 164,4	62 934,1	4 655	1 315,6	85 595	82 586,1	63 730	49 678,5	
o.Zwischenwerk.	81 761	69 987,4	68 814,	56 508,0	34 618	51 710,9	4 609	1 149,6	80 486	69 051,3	59 846	39 579,9	27 810	
												220	25,0	
												972	514	
												982,9	2 633,3	
												111	12,4	
												1035	214,0	

1) Schiffe, die auf einer Reise sowohl Bremen Stadt als auch Häfen außerhalb des Bundesgebietes sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft in Bremen Stadt ein Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden, und zwar im ersten Anfangs- bzw. im letzten Abgangshafen des Bundesgebietes.

2) Alle Schiffsankünfte und -abgänge in den aufgeführt

3. Schiffs- und Güterverkehr über See nach Flaggen  
 ("zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe - ohne Zivilschiffenverkehr)<sup>1)</sup>  
 a) Ankunft

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Angekommene Schiffe insgesamt	Schiffssverkehr			Gelöschte Güter aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes		
		darunter mit Ladung aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes			aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes		
		Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT
		Schiffe	1962	Schiffe	1961	Schiffe	1961
Deutschland	63 217	25	659,7	21 198	16 764,1	20 742	19 824,0
Freie Staaten	20 752	48	688,2	14 873	38 373,2	35 140,5	45 791,1
Belgien	242	1	067,9	200	888,6	171	681,8
Dänemark	5 737	3	720,9	3 895	3 121,7	3 681	2 925,9
Finnland	751	803,0		572	566,0	568	542,2
Frankreich	645	2	819,7	473	2 219,7	436	2 046,0
Griechenland	276	1	435,9	223	1 216,4	193	1 177,0
Ver. Königreich	1 908	7	591,5	1 406	5 818,4	1 291	4 904,8
Italien	165	1	005,1	150	944,1	178	973,0
Japan	134	691,5		69	348,6	92	450,1
Liberia	303	2	490,4	253	2 273,5	247	2 211,5
Niederlande	3 431	5	642,6	2 370	3 956,5	2 028	3 825,0
Norwegen	2 079	7	750,9	1 572	6 211,4	1 500	5 545,4
Panama	156	976,9		118	876,7	107	762,6
Polen	267	584,5		187	375,4	170	316,4
Schweden	2 296	4	316,0	1 682	3 407,0	1 695	2 994,3
Sowjetunion	461	1	268,1	284	918,2	133	272,3
Spanien	390	418,3		231	187,0	184	168,2
Ver. Staaten	564	3	450,1	484	3 072,8	533	3 311,8
Übrige	947	2	652,0	704	1 971,3	669	2 022,3
<b>Gesamtverkehr</b>	<b>83 969</b>	<b>74 347,9</b>	<b>36 071</b>	<b>55 137,4</b>	<b>34 618</b>	<b>51 710,9</b>	<b>65 615,1</b>
							<b>60 311,8</b>

b) Abgang

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Abgegangene Schiffe insgesamt	Schiffsverkehr			Geladene Güter nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes	
		darunter mit Ladung nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes		Schiffe	1 000 NRT	1 000 Tonnen
		Schiffe	1 000 NRT			
Deutschland	62 672	25 427,7	17 021	13 036,5	16 065	7 624,7
Freie Staaten	20 539	48 602,8	12 108	23 320,5	11 746	8 722,3
Belgien	246	1 107,6	137	546,3	115	87,9
Dänemark	5 677	3 573,6	3 610	2 600,2	3 412	2 473,6
Finnland	749	816,5	489	504,8	444	418,0
Frankreich	639	2 789,4	382	1 353,8	341	1 277,6
Griechenland	291	1 521,8	116	450,0	105	332,6
Ver. Königreich	1 865	7 500,4	1 059	2 829,3	1 093	2 769,1
Italien	167	1 002,9	58	211,4	81	244,6
Japan	107	540,5	63	317,1	67	237,4
Liberia	309	2 651,0	65	259,6	67	260,5
Niederlande	3 337	5 498,5	2 024	3 693,1	1 989	3 550,9
Norwegen	2 098	7 995,8	1 078	3 129,2	1 086	2 696,1
Panama	159	1 052,6	51	209,9	51	144,3
Polen	247	553,2	153	298,5	176	307,5
Schweden	2 277	4 257,6	1 173	1 375,6	1 181	1 256,2
Sowjetunion	458	1 258,6	208	3 797,9	169	269,7
Spanien	386	413,9	302	322,1	193	205,7
Ver. Staaten	553	3 410,2	482	3 020,9	487	3 095,6
Übrige	974	2 658,8	658	1 800,8	689	1 964,2
<b>Gesamtverkehr</b>	<b>83 211</b>	<b>74 030,6</b>	<b>29 129</b>	<b>36 357,0</b>	<b>27 811</b>	<b>16 347,1</b>
						<b>17 153,7</b>

1) Vgl. Tabelle 2, Fußnote 3).

4a. Güterverkehr über See in den wichtigeren Häfen 1962 nach Verkehrsrichtungen

Empfang in Tonnen

Hafen	Insgesamt	Güterverkehr über See aus						außereuropäischen Häfen	
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ 1)	Häfen der dt. Ostgeb., z.Z. unter fr. Verw. 1)2)	übrigen europäischen Häfen 1)			
		zu- sammen	darunter Binnen- häfen						
Ostseehäfen	4 132 017	682 866	83 627	663	124 163	2 810 002	514 323	255 471	
Lübeck	2 212 701	233 723	22 297	-	22 806	1 717 949	238 223	146 175	
Kiel	934 511	184 239	14 804	369	42 578	461 502	245 823	90 573	
Rendsburg	275 940	32 313	9 977	-	11 084	210 341	22 202	11 070	
Flensburg	413 501	185 436	17 466	294	40 276	179 842	7 653	7 653	
Übrige Häfen	295 364	47 155	19 083	-	7 419	240 368	422	-	
Nordseehäfen	64 291 865	2 125 905	394 404	37 113	334 784	15 981 564	45 812 499	7 700 132	
Brunsbüttelkoog	1 405 847	30 510	356	-	33 966	231 815	1 109 556	54 649	
Hamburg	24 432 141	581 720	209 965	17 889	89 782	4 834 356	18 908 394	4 354 979	
Cuxhaven	214 416	6 598	2 911	-	5 332	202 287	199	79	
Bremische Häfen	-9 926 095-	-551 208-	-2 497-	-7 482-	-160 059-	-3 208 463-	-5 998 883-	-1 946 714-	
Bremen Stadt	8 594 465	526 844	2 497	7 482	156 223	2 914 590	4 989 326	1 772 872	
Bremerhaven	1 331 630	24 364	-	-	3 836	293 873	1 009 557	173 842	
Brake	1 708 735	34 168	576	-	20 454	322 683	1 331 430	511 545	
Nordenham	2 176 806	72 596	-	-	3 999	591 217	1 508 994	217 863	
Wilhelmshaven	14 666 934	73 652	2 056	-	250	1 837 984	12 755 048	-	
Emden	7 592 783	44 573	1 038	11 742	7 175	3 664 744	3 864 549	294 343	
Übrige Häfen in:									
Schleswig-Holstein	1 040 187	317 690	40 161	-	438	406 533	315 526	315 526	
Niedersachsen	1 127 921	413 190	134 844	-	13 329	681 482	19 920	4 616	
Gesamtverkehr	68 423 882	2 808 771	478 031	37 776	458 947	18 791 566	46 326 822	7 955 603	
Dagegen 1961	62 934 098	2 622 249	538 703	6 232	440 365	17 103 643	42 761 609	7 051 974	

1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 5 gesondert nachgewiesen ist.

2) Grenzen vom 31. Dez. 1937; einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

noch: 4a. Güterverkehr über See in den wichtigeren Häfen 1962 nach Verkehrsrichtungen

Versand in Tonnen

Hafen	Insgesamt	Güterverkehr über See nach						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ 1)	Häfen der dt. Ost-geb., z.Z. unter fr. Verw. 1)2)	übrigen europäischen Häfen 1)3)	außereuropäischen Häfen	
		zu- sammen	darunter Binnen- häfen				zu- sammen	darunter Häfen der Ver-Staa- ten
Stseehäfen	1.092 926	180 990	37 936	400	727	907 481	3 328	228
Lübeck	745 315	29 124	5 891	-	310	712 553	3 328	228
Kiel	33 848	24 915	18 911	400	417	8 116	-	-
Rendsburg	2 023	1 246	462	-	-	777	-	-
Flensburg	121 458	28 590	3 562	-	-	92 868	-	-
Übrige Häfen	190 282	97 115	9 110	-	-	93 167	-	-
Wdseehäfen	17 641 496	2 206 457	132 117	14 641	147 339	9 713 075	5 559 984	1 110 870
Brunsbüttelkoog	521 861	42 816	4 505	-	-	465 976	13 069	-
Hamburg	6 932 869	773 318	144 247	5 558	39 400	3 586 631	2 527 962	349 580
Cuxhaven	14 706	5 934	368	-	-	8 137	635	438
Bremische Häfen	-6 027 522-	-275 956-	-696-	-7 062-	-87 359-	-2 814 422-	-2 842 723-	-707 315-
Bremen Stadt	5 296 335	268 728	696	7 062	87 359	2 698 407	2 234 779	628 376
Bremerhaven	731 187	7 228	-	-	-	116 015	607 944	78 939
Brake	295 149	19 959	-	1 287	1 587	271 916	400	-
Nordenham	728 622	30 064	300	-	12 650	604 828	81 080	1 882
Wilhelmshaven	14 213	12 883	140	-	-	430	900	-
Emden	2 633 255	638 068	199	553	6 343	1 895 910	92 381	51 655
Übrige Häfen:								
Schleswig-Holstein	285 768	256 471	8 259	-	-	29 297	-	-
Niedersachsen	187 531	150 988	3 403	181	-	35 528	834	-
Samtverkehr	18 734 422	2 387 447	170 053	15 041	148 066	10 620 556	5 563 312	1 111 098
Dagegen 1961	19 467 193	2 313 468	181 007	47 117	154 699	10 363 985	6 587 924	1 009 784

Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 5 gesondert nachgewiesen ist.-  
Grenzen vom 31. Dez. 1937; einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.- 3) 1961 einschl. 238 t Versand nach Berlin (West).

4b. Güterverkehr über See nach Gütergruppen und Verkehrsrichtungen 1962  
Empfang in Tonnen

Gütergruppe	Insgesamt	Güterverkehr über See aus					außereuropäischen Häfen	
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ 1)	Häfen der Dt. Dem.-Rep., z.Z. unter fr. Verw. 1) 2)	Übrigen europ.-ischon Häfen 1)	zu- sammen	carunter Häfen der Ver. Staaten
		zusammen	darunter Binnenhäfen					
Getreide	5 373 599	276 556	2 336	28 672	46 514	721 956	4 299 901	1 696 2
Kartoffeln	19 202	1 657	-	-	10 573	730	6 242	-
Frische Früchte; frisches, gefrorenes Gemüse	1 165 369	2 258	-	-	1 105	278 030	883 976	20 1
Zuckerrüben	2 188	-	-	-	-	2 188	-	-
Getreide-, Obst- und Gemüse-erzeugnisse, Hopfen	595 020	44 385	647	-	46	141 054	409 535	118 4
Zucker	196 027	2 635	250	2 141	5 133	62 360	123 758	-
Lebende Tiere	166 662	3 789	-	-	10 517	151 767	589	-
Fleisch, Fische, Eier, Milch, Speisefette	368 724	14 321	-	-	336	199 048	155 019	55 4
Getränke	80 395	11 253	-	-	2	58 569	10 571	-
And. Nahrungs- u. Genussmittel	652 773	23 072	629	-	435	57 314	571 952	53 3
Futtermittel	1 421 591	87 392	3 652	8	4 330	208 431	1 121 430	83 5
Ölsaaten,früchte,pflanzl.u.tier.Öle,Fette	1 271 028	55 312	216	-	7 000	106 632	1 102 084	467 0
Grubenholz	198 087	-	-	-	-	197 722	365	-
Holz (ohne Grubenholz) und Kork	1 839 254	42 984	110	-	246	977 723	818 301	61 0
Zollstoff und Altpapier	684 090	4 494	120	-	-	523 873	155 723	119 2
Textile u.ä.pflanzl.u.tier.Rohstoffe	1 232 768	41 325	133	-	1 192	194 092	996 159	161 0
Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	656 583	147 565	41 510	-	-	488 332	20 686	5 8
Sonst. Steine, Erden u. verwandte Rohmineralien	2 128 765	102 638	45 317	-	25 243	1 821 765	179 119	87 1
Stein- und Salinensalz	4 146	717	-	-	-	3 413	16	-
Eisenerze	7 718 372	492	492	-	-	4 138 176	3 579 704	-
Eisen- u. Stahlabfälle u.-schrott	128 473	17 431	1 021	-	5 524	104 157	1 361	-
NE-Metallerze,-abfälle u.-schrott	811 533	6 001	4 092	-	699	562 759	242 074	7 1
Steinkohle,-briketts,-kokks	6 179 705	684 384	126 653	743	204 365	920 400	4 369 813	4 343
Braunkohle,-briketts,-kokks,Torf	24 171	20 491	17 357	-	2 381	1 299	-	-
Rohes Erdöl	25 414 121	3	-	-	-	1 950 468	23 463 650	-
Kraft- und Leuchtstoffe, Heizöl	5 622 607	569 188	593	-	1 782	2 686 850	2 364 787	-
Sonst. Mineralölärzegr. a.n.g., Gase	246 460	38 461	4 158	11	71	123 386	84 531	56
Benzol, Teer u.ä. Dest. Erzeugnisse	44 002	1 221	520	-	7 655	29 139	5 987	5
Chemische Grundstoffe	179 927	25 623	3 199	-	19 423	64 829	70 052	46
And. chemische Erzeugnisse	141 084	10 806	8 123	-	1 559	69 627	59 092	43
Düngemittel	560 966	38 194	10 459	-	-	170 394	352 378	110
Kalk und Zement	183 611	168 931	9 477	6 200	-	8 217	263	-
Glas, Baustoffe u.ä. mineralische Waren	201 653	82 772	15 519	-	1 356	102 126	15 399	4
Roheisen, Ferrolegierungen, Rohstahl	254 555	1 966	1 566	-	82 000	165 241	5 348	-
Walzwerks-, Zieherei- u. Gießereierzeugnisse	492 585	171 387	159 597	-	17 860	242 378	60 960	54
NE-Metalle u. NE-Metallhalbzeug	376 342	20 540	17 429	-	488	86 898	268 416	56
EBM-Waren u. Baukonstruktionen aus Metall	56 509	5 316	2 334	-	110	38 710	12 373	7
Maschinen u. elektrotechn. Erzeugnisse	138 151	2 842	70	1	619	87 696	46 993	34
Fahrzeuge	54 614	16 524	-	-	11	21 495	16 584	14
Sonst. Halb- und Fertigwaren	1 076 224	9 761	150	-	346	918 650	147 467	53
Gebrauchte Verpackungen	25 066	6 141	-	-	-	13 924	5 001	3
Umwugsgut, Baugeräte, Zirkusgut u.ä.	24 364	6 546	138	-	25	4 408	13 385	6
Sammel- u. Stückgut; sonst. Transportgüter	412 516	41 397	164	-	1	85 340	285 778	175
Insgesamt	68 423 882	2 808 771	478 031	37 776	458 947	18 791 566	46 326 822	7 955

1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 5 gesondert nachgewiesen ist.  
 2) Grenzen vom 31. Dez. 1937; einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

noch: 4b. Güterverkehr über See nach Gütergruppen und Verkehrsrichtungen 1962  
Versand in Tonnen

Gütergruppe	Insgesamt	Güterverkehr über See nach						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ 1)	Häfen der dt. Ost- geb., z.Z. unter fr. Verw. 1)2)	Übrigen europä- ischon Häfen 1)3)	außereuropäischen Häfen	
		zu- sam- men	darunter Binnen- häfen				zu- sam- men	darunter Häfen der Ver. Staa- ten
Seide	936 584	305 348	23 674	6 602	-	620 159	4 475	2 104
offeln	13 954	1 190	-	-	-	8 353	4 411	-
che Früchte; frisches, gefrorenes	62 001	3 094	1 220	215	1 334	56 256	1 102	408
use	-	-	-	-	-	-	-	-
errüben	-	-	-	-	-	-	-	-
Seide-, Obst- und Gemüse- zeugnisse, Hopfen	285 406	25 641	4 842	-	4 951	83 709	171 105	3 528
ar	159 418	2 691	211	-	-	57 834	98 893	27
nde Tiere	4 550	3 865	-	-	310	106	269	21
sch, Fische, Eier, Milch, Speisefette	131 847	19 830	6 490	734	601	15 580	95 102	28 233
änke	131 492	11 710	-	-	3	15 657	104 122	41 242
Nahrungs- u. Genussmittel	92 006	14 764	100	325	437	50 998	25 482	10 603
ermittel	497 064	116 552	13 472	-	-	367 726	12 786	597
aten, Früchte, pflanzl. u. tier. Öle, Fette	194 634	57 299	571	-	1 351	105 914	30 076	5 243
enholz	656	-	-	-	-	348	308	-
(ohne Grubenholz) und Kork	124 261	39 816	342	-	-	69 062	15 383	194
stoff und Altpapier	25 714	5 556	308	-	-	4 504	15 654	364
ile u. ä. pflanzl. u. tier. Rohstoffe	225 598	41 636	362	315	2 403	106 261	74 983	30 002
, Kies, Bims, Ton, Schlacken	178 989	101 526	60	-	1 073	64 638	11 752	333
t. Steine, Erden u. verwandte	-	-	-	-	-	-	-	-
mineralien	210 258	56 872	-	-	613	79 575	73 198	19 772
n- und Salinen-Salz	352 194	1 866	-	-	-	299 686	50 642	195
nerze	1 663	-	-	-	-	1 505	158	70
n- u. Stahlabfälle u. -schrott	186 160	98 384	92 783	-	-	85 172	2 604	27
etallerze, -abfälle u. -schrott	15 469	5 919	2 173	-	24	5 921	3 605	313
nkohle-, -briketts, -koks	3 930 912	561 857	175	-	18 993	3 074 350	275 712	55
nkohle-, -briketts, -koks, Torf	49 823	3 642	-	-	-	11 425	34 756	31 749
s Erdöl	137	2	-	-	-	130	5	3
t- und Lauchtstoffe, Heizöl	2 349 445	528 332	7 815	-	-	1 797 971	23 142	11
t. Mineralölerzeugn. a. n. g., Gase	195 117	41 579	5 545	-	44	115 272	38 222	1 246
cl, Teer u. ä. Dest. Erzeugnisse	54 542	1 547	832	-	-	43 886	9 109	7 309
ische Grundstoffe	423 484	20 466	4 267	-	1 280	195 811	205 927	17 777
chemische Erzeugnisse	313 958	5 352	484	-	1 923	136 242	170 441	29 181
emittel	1 716 932	26 315	479	-	-	635 990	1 054 627	192 973
und Zement	421 766	150 249	-	-	-	59 952	211 565	51 448
, Baustoffe u. ä. mineralische	-	-	-	-	-	-	-	-
en	317 318	33 420	619	-	3	68 480	215 415	38 445
isen, Ferrolegierungen, Rohstahl	204 658	927	800	-	11	160 178	43 542	2 898
werks-, Zieherei- u. Gießerei-	-	-	-	-	-	-	-	-
eugnisse	2 188 000	10 949	358	6 845	91 526	1 418 727	659 953	81 984
etalle u. NE-Metallhalbzeug	174 559	2 933	1 756	-	17 918	90 835	62 873	29 583
Waren u. Baukonstruktionen aus Metall	386 951	3 635	15	-	430	102 536	280 350	46 743
hinen u. elektrotechn. Erzeugnisse	714 667	2 554	5	5	2 467	208 385	501 256	49 937
zeuge	668 991	16 871	-	-	12	175 138	476 970	248 353
t. Halb- und Fertigwaren	570 297	7 469	9	-	359	179 545	382 904	63 254
auchte Verpackungen	14 849	4 889	14	-	-	8 218	1 742	1 290
gsgut, Baugeräte, Zirkusgut u. ä.	26 451	5 155	6	-	-	2 872	18 424	12 737
el- u. Stückgut; sonst. Transportgüter	181 647	45 725	266	-	-	35 649	100 273	60 846
Insgesamt	18 734 422	2 387 447	170 053	15 041	148 066	10 620 556	5 563 312	1 111 098

hne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 5 gesondert nachgewiesen ist.-  
grenzen vom 31. Dez. 1937; einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland. - 3) 1961 einschl. 238 t Versand nach Berlin (West).

5. Güterverkehr über See der Binnenhäfen<sup>1)</sup>  
mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes 1962  
Tonnen

Gütergruppe	Empfang der Binnenhäfen aus						Versand der Binnenhäfen nach				
	den deutschen Ostgebieten <sup>2)</sup>		dem Ausland				dem Ausland				
	Ems-	Weser-	Rhein-	Ems-	Weser-	Elbe-	Rhein-	Ems-	Weser-	Elbe-	
	See-Verkehr										
Getreide	-	-	-	9 338	-	2 011	-	1 711	-	-	
Kartoffeln	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Frische Früchte; frisches, gefrorenes Gemüse	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
Zuckerrüben	-	-	-	-	-	1 461	-	-	-	-	
Getreide-, Obst- und Gemüseerzeugnisse, Hopfen	-	-	1 349	74	4 439	-	10 007	2 058	2 401	1 35	
Zucker	-	-	3 923	-	-	-	35	-	-	-	
Lebende Tiere	-	-	0	-	-	-	-	-	-	-	
Fleisch, Fische, Eier, Milch, Speisefette	-	-	156	30	-	-	276	-	-	-	
Getränke	-	-	7 496	-	-	-	2 143	-	-	-	
Andere Nahrungs- und Genussmittel	-	-	1 641	-	-	-	1 945	-	-	-	
Futtermittel	-	-	919	-	644	-	2 942	-	100	-	
Ölsaaten,-früchte,pflanzl.u.tier.Öle,Fette	-	-	3 426	-	32	-	1 308	-	-	-	
Grubeholz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Holz(ohne Grubeholz)und Kork	-	-	111 399	30 472	8 045	12 775	2 100	-	-	-	
Zellstoff und Altpapier	-	-	19 407	198	578	-	1 176	-	-	-	
Textile u.ä.pflanzl.u.tier.Rohstoffe	-	-	1 692	29	391	-	773	-	-	-	
Sand,Kies,Bims,Tön,Schlacken	-	-	4 292	-	1 283	-	14 116	1 162	1 499	-	
Sonst.Steine,Erden u.verwandte Rohmineralien	-	-	33 189	2 412	10 394	-	5 608	-	270	-	
Stein- und Salinensalz	-	-	-	-	-	-	9 480	-	1 749	-	
Eisenerze	-	-	1 460	280	3 959	-	-	-	-	-	
Eisen- und Stahlabfälle und -schrott	-	-	15 418	2 819	13 493	-	641	-	-	-	
NE-Metallerze, -abfälle und -schrott	-	-	5 105	860	660	-	400	-	-	-	
Steinkohle,Steinkohlenbriketts und -koks	250	-	-	-	-	-	3 147	7 279	1 051	-	
Braunkohle,Braunkohlenbriketts u.-koks,Torf	-	-	52	-	-	-	-	306	-	-	
Rohes Erdöl	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Kraft- und Leuchtstoffe, Heizöl	-	-	-	-	-	-	251	755	-	-	
Sonstige Mineralölerzeugnisse a.n.g., Gase	-	-	721	-	115	-	228	270	-	-	
Benzol,Teer u.ä.Destillationserzeugnisse	-	-	11	-	-	-	235	52	-	-	
Chemische Grundstoffe	-	-	8 375	20	-	-	74 457	1 014	157	-	
Andere chemische Erzeugnisse	474	220	335	7 484	-	251	-	21 143	-	1 148	
Düngemittel	-	-	2	-	-	-	6 264	-	-	-	
Kalk und Zement	-	-	1 227	-	206	-	153	-	-	-	
Glas,Baustoffe u.ä.mineralische Waren	-	-	5 532	-	146	-	21 405	-	-	1 72	
Roheisen,Ferrolegierungen,Rohstahl	-	-	42 104	1 006	744	-	5 607	258	152	-	
Walzwerks-,Zieherei- und Gießereierzeugnisse	-	-	10 963	2 970	3 021	-	67 469	4 122	10 219	-	
NE-Metalle und NE-Metallhalzeug	-	-	12 922	-	26	-	650	-	-	-	
EBM-Waren und Baukonstruktionen aus Metall	-	-	4 642	-	-	-	4 254	-	-	-	
Maschinen und elektrotechnische Erzeugnisse	-	-	3 648	1	-	-	8 577	-	143	-	
Fahrzeuge	-	-	6 978	-	-	-	556	-	-	-	
Sonstige Halb- und Fertigwaren	-	-	4 276	3	105	-	5 578	-	-	-	
Gebrauchte Verpackungen	-	-	444	-	8	-	513	-	-	-	
Umgangsgut, Baugeräte, Zirkusgut u.ä.	-	-	57	-	-	-	115	-	-	-	
Sammel- u.Stückgut; sonstige Transportgüter	-	-	40 191	1 105	377	-	2 702	224	438	-	
Insgesamt	724	220	335	369 839	42 279	52 389	12 775	277 966	17 500	19 327	3 0
Dagegen 1961	723	220	200	434 245	31 248	55 935	18 942	346 313	13 080	12 740	1 2

<sup>1)</sup> Alle Häfen oberhalb Emmerich (Rhein), Haren (Ems), Bremen (Weser) und Hamburg (Elbe).- <sup>2)</sup> Grenzen vom 31.Dez.1937, z.Z. unter fremder Verwaltung, einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

6. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal 1962 nach der Verwendungsart der Fahrzeuge

Verwendungsart	Richtung Brunsbüttel-Holtenau (West-Ost)						Richtung Holtenau-Brunsbüttel (Ost-West)					
	Alle			deutsche Fahrzeuge			Alle			deutsche Fahrzeuge		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Handelsschiffe <sup>1)</sup>	35 903	21 376,6	38 978,7	22 218	5 524,3	9 946,7	13 685	15 852,2	29 032,0	36 204	21 203,6	38 775,8
darunter:												
Tanker	4 270	5 105,1	8 995,4	2 978	839,3	1 545,0	1 292	4 265,9	7 450,4	4 088	4 297,7	7 606,0
Binnenschiffe	2 057	106,8	204,7	2 057	106,8	204,7	-	-	-	2 033	106,1	200,2
Fischereifahrzeuge	783	79,7	219,4	390	36,2	104,0	393	43,5	115,3	659	72,7	201,9
Dienstfahrzeuge	332	43,3	95,9	331	42,1	93,9	1	1,2	2,1	337	68,4	142,3
Kriegsfahrzeuge	858	182,2	464,2	791	150,5	401,8	67	31,7	62,4	885	194,4	485,9
Geräte	2 281	105,4	234,5	2 236	95,9	213,7	45	9,5	20,8	2 204	94,5	218,5
Sportfahrzeuge	130	3,0	6,2	84	1,2	2,4	46	1,8	3,8	194	3,4	6,9
Sonstige Fahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1,0	2,0	4
Insgesamt	40 287	21 790,1	39 998,9	26 050	5 850,2	10 762,5	14 237	15 939,9	29 236,4	10 488	21 638,0	39 833,2
Dagegen 1961	38 719	20 281,0	37 316,4	24 757	5 779,9	10 572,3	13 962	14 501,1	26 714,1	20 480,8	37 718,5	24 471

1) Frachtschiffe und Fahrgastschiffe.

7. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal<sup>1)</sup> 1962 nach Flaggen

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Gesamtverkehr						Durchgangsverkehr						
	Alle Schiffe			mit Ladung			ohne Ladung			Alle Schiffe			
	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	
Deutschland	44 350	10 985,3	34 729	8 272,5	17 792,5	9 621	2 712,8	32 564	8 866,8	28 445	7 160,7	4 119	1 706,0
Fremde Staaten	27 757	31 594,8	22 928	22 967,2	42 874,1	4 829	8 627,6	26 701	29 409,0	22 351	21 635,8	4 350	7 773,2
Belgien	80	195,0	60	173,3	314,0	20	21,7	78	194,7	58	172,9	20	21,7
Costa-Rica	11	6,7	8	4,9	10,7	3	1,8	11	6,7	8	4,9	3	1,8
Dänemark	3 821	1 822,3	3 013	1 354,2	2 206,4	808	468,2	3 478	1 676,9	2 840	1 275,5	2 032,6	401,4
Finnland	3 000	3 962,9	2 613	3 296,6	6 562,3	387	666,3	2 991	3 949,3	2 609	3 288,3	6 550,4	382
Frankreich	683	1 083,7	439	645,8	1 320,6	244	438,0	678	1 068,7	436	642,0	1 313,0	242
Griechenland	362	1 407,4	245	853,5	1 605,6	117	554,0	352	1 336,2	237	807,7	1 548,1	115
Ver. Königreich	1 191	2 701,4	908	1 737,2	3 074,7	283	964,2	1 128	2 416,1	872	1 540,6	2 822,9	256
Italien	146	603,4	96	399,5	940,5	50	203,9	143	583,3	93	379,4	901,5	50
Liberia	246	1 359,6	149	802,8	1 677,9	97	556,9	208	962,4	126	500,6	1 212,0	82
Niederlande	8 812	3 246,7	7 735	2 455,0	5 026,8	1 077	791,7	8 564	2 987,2	7 595	2 294,9	4 719,0	969
Norwegen	1 132	3 126,3	803	1 959,7	3 297,5	329	1 166,6	1 026	2 490,6	739	1 574,6	2 585,6	287
Panama	177	526,9	118	328,4	688,9	59	198,5	171	489,1	114	299,3	-	189,8
Polen	1 920	2 885,5	1 777	2 635,4	4 409,1	143	250,1	1 911	2 842,3	1 770	2 601,4	4 347,3	141
Schweden	3 593	3 405,4	2 985	2 657,8	5 627,5	608	747,7	3 173	3 092,5	2 670	2 427,4	5 183,7	203
Sowjetunion	1 551	2 447,8	1 279	1 800,9	3 188,5	272	646,9	1 521	2 394,3	1 264	1 776,2	3 141,2	257
Spanien	257	298,5	166	174,6	316,8	91	123,9	241	284,6	157	166,0	308,7	84
Türkei	54	169,1	34	106,0	167,6	20	63,1	54	169,1	34	106,0	167,6	20
Ver. Staaten	42	254,5	27	148,1	108,1	15	106,3	40	215,9	26	128,9	98,1	14
Übrige	679	2 091,6	473	1 433,8	2 330,4	206	657,9	933	2 249,2	703	1 599,1	2 662,1	230
Insgesamt	72 107	42 580,1	57 657	31 239,8	60 666,6	14 450	11 340,3	59 265	38 275,8	50 796	28 796,5	55 918,1	8 469
Dagegen 1961	71 554	40 043,9	54 525	29 020,7	57 191,3	17 029	11 023,2	58 200	36 413,8	48 661	26 954,1	53 333,9	9 459,6

1) Nur Handelsfahrzeuge, ohne Fischerei-, Dienst-, Kriegs- und Sportfahrzeuge und Geräte, aber einschl. Binnenschiffe.

Gütergruppe	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung						Ausländische Schiffe	Deutsche Schiffe	Teilstreckenverkehr	Durchgangsverkehr	Holtenau-Brunsbüttel (West-Ost)					
		Brunsbüttel-Holtenau (West-Ost)			Teilstreckenverkehr												
		Durchgangsverkehr	Ausländische Schiffe	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe										
Massengüter																	
Erdöl, -derivate	45 347 793	4 767 861	13 871 948	1 249 620	1 586 810	7 492 954	14 577 932	1 110 734	1 110 734	702 744	589 934	402 556					
Kohle	11 798 061	197 085	6 908 359	814 412	1 531 136	84 939	1 256 830	51 615	51 615	712	115 005	19 010					
Erze	7 069 226	1 980 172	1 071 145	71 471	63 510	459 994	3 256 314	33 420	33 420	3 624	3 624	3 372					
Holz	5 894 375	127 742	2 004 401	280	18 850	1 590 911	2 132 389	2 848 595	2 848 595	2 848 595	2 848 595	6 107					
Zellstoff, Altpapier	5 743 627	17 857	61 840	5 780	2 438	2 770 073	2 770 073	419 550	419 550	1 746 751	1 746 751	21 340					
Getreide	2 179 415	2 095	300	2 160	2 870	430 975	430 975	3 245	3 245	3 245	3 245	4 518					
Düngemittel	2 710 106	798 436	995 003	66 622	94 789	94 635	94 635	463 620	463 620	463 620	463 620	21 340					
Futtermittel	2 144 178	233 609	1 123 476	160 632	48 395	2 594	2 594	25 844	25 844	147 564	147 564	13 071					
Salz	989 561	488 870	167 705	48 395	339 240	375	375	3 029	3 029	4 200	4 200	-					
Rohisen,-stahl, NE-Metalle	429 545	82 701	567 040	19 695	5 258	151 957	917 861	2 056	2 056	1 729	1 729	-					
Eisen- u. NE-Metallschrott	2 039 391	373 795	28 150	833	-	58 715	8 757	3 132	3 132	3 132	3 132	-					
Schwefelkiesabbrände	105 150	5 563	62 950	67 794	7 670	-	194 891	142 566	142 566	3 718	3 718	-					
Ölsaaten,-früchte, Öle, Fette	479 589	61 081	112 477	648	-	75 691	36 436	6 729	6 729	6 729	6 729	-					
Sand,Kies,Steine,Fürden	1 946 176	257 493	354 573	38 792	7 120	933 337	135 904	1 088 019	1 088 019	1 088 019	1 088 019	10 389					
Kalk,Zement,Glas,Baustoffe	1 433 919	59 416	113 348	7 219	-	155 861	1 088 019	9 028	9 028	9 028	9 028	1 028					
Sonstige Massengüter	183 412	18 996	57 017	4 636	-	42 552	57 192	1 763	1 763	1 763	1 763	1 256					
Obst,Gemüse,frisch;Kartoffeln	2 104 467	193 301	1 001 602	7 272	3 838	163 126	734 069	1 171	1 171	1 171	1 171	88					
Chem.Grundstoffe u.Erzeugn.	325 708	47 517	133 106	1 936	780	59 067	59 652	23 650	23 650	23 650	23 650	-					
Eisen,-Blech-,Metallwaren	257 676	55 160	158 536	1 409	450	11 198	29 307	576	576	576	576	1 040					
Textile u.ähnl.Rohstoffe	148 251	20 175	79 354	772	-	13 382	34 263	305	305	305	305	-					
Sonst.ind.Halb- u.Fertigwaren	12 453 993	1 239 455	4 281 891	19 146	16 451	1 285 005	5 579 558	14 853	14 853	14 853	14 853	17 634					
Lebendes Vieh	28 681	2 588	1 253	-	-	10 229	14 611	-	-	-	-	-					
Fische,fisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
Insgesamt	60 666 569	6 326 057	19 527 690	1 280 155	1 708 329	9 034 961	21 029 392	1 151 289	1 151 289	608 696	608 696	525 352					
Dagegen 1961	57 191 347	6 234 268	18 970 409	930 078	1 507 714	9 384 668	18 744 507	894 351	894 351	894 351	894 351	525 352					

